

10 Nachricht von dem herrschenden
sen, einigen den Aberglauben und Vorurtheile
bey noch fortdaurenden Krankheiten durch diese
geringe Arbeit zu benehmen, als hernach wenn
schon tausende unter der Sense des Todes er-
liegen, ein vollkommeneres Werk davon ge-
schrieben zu haben. Belohnung genug für mich,
wenn irgend ein Geistlicher auf dem Lande
durch diese Bogen gereizt wird, bey seinen
Beichtkindern solche Anstalten zu treffen, wo-
durch der fernere Fortgang der Krankheit ge-
hemmet wird. Sollte auch nur der vereh-
rungswürdige Geistliche in Ansehung der bey
Landleuten gewöhnlichen Unsauberkeit, der ein-
geschlossenen und verdorbenen Luft, der vor
die Kranken so ängstlichen häufigen Bettwär-
me und dergleichen eine Aenderung treffen; so
hat er dadurch schon eine grosse Menge seiner
Beichtbefohlenen dem gewissen Tode entrissen,
und dieses ist eine mir über alles angenehme
Genugthuung für meine Bemühungen. Ich
zweifle